

Christus kommen will.« Ich glaubte ihm. Dann ging ich in die Stille und betete: »Gott, wenn es eine Antwort auf die Ausreden eines jeden gibt, dann verspreche ich dir, daß ich mich nicht zweimal durch dieselbe Ausrede fangen lasse.«

Das war nur ein kleines Versprechen, doch es veränderte den Kurs meines Lebens. Schließlich gibt es da nicht zu viele Ausreden. Das war die Saat, aus der die Arbeit der Navigatoren entstand und wuchs.

GOTT UM GROSSE DINGE BITTEN

Eines Tages versprach ich meiner zweiten Tochter, als sie etwa sieben Jahre alt war: »Wenn du die ganze Arbeit bis Freitagabend getan hast, verspreche ich dir einen Ritt auf dem Pony.«

Dann hörte ich, wie Bruce, der neun Jahre alt war, ihr zuflüsterte: »Vielleicht tut er es doch nicht. Er hat es mir auch einmal versprochen und es nicht gehalten.«

Ich hatte es Bruce einmal versprochen, aber es dann wieder vergessen, und er hatte mich nicht daran erinnert. Als ich hörte, wie er zu seiner Schwester sagte: »Es wird vielleicht doch nichts daraus, denn bei mir war es so«, bekam er innerhalb von 24 Stunden seinen Ritt auf dem Pony. Ich hatte keinen guten Eindruck von einem Mann, der seinem Kind etwas versprach und sich dann weigerte, es ihm zu geben.

Gott sagt in Seinem Wort: »Welcher ist unter euch Menschen, so ihn sein Sohn bittet ums Brot, der ihm einen Stein biete? oder, so er ihn bittet um einen Fisch, der ihm eine Schlange biete? So nun ihr, die ihr doch arg seid, könnt dennoch